

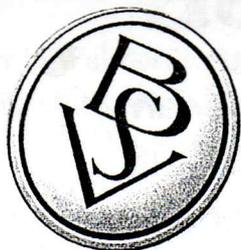
# DER "PK"

## PANZENBERG-KURIER

Vereins- und Stadionzeitung des Bremer Sportverein von 1906 e.V.  
Verbandsliga Bremen, Saison 1998/99

Ausgabe-Nr.: 11

**Sonntag, 28. März 1999, 15.00 Uhr**



22. Spieltag der Verbandsliga:  
Da ist noch eine Rechnung offen!

# FINESSE

Duft ist unser Thema

Liebe Zuschauer, Leser und Freunde des BSV!

Unsere Werbepartner unterstützen uns auch in dieser Serie tatkräftig. Bitte bevorzugen Sie deshalb bei Ihren Einkaufsentscheidungen unsere Werbepartner. Danke!



# **Carl Laudahn KG**

Güntherstraße 15 22087 Hamburg

Telefon: (0421) 51 30 04

Bankverbindung:

Die Sparkasse in Bremen (BLZ 290 501 01), Kto.-Nr. 171 6224

## **SPORTKLAUSE**

Clubraum für bis zu 15 Personen  
Veranstaltungssaal für ca. 100 Personen  
Hochzeiten, Polterabende, Geburtstage, usw.

Heiko u. Uschi Wolff  
Vegesacker Str. 84b  
28217 Bremen

Tel.: 0421/39 39 03  
Außerdem:  
Sommerbiergarten u.  
Premierefußball



---

**FERTIGELEMENTE**

**FRERICH**

Fenster, Türen, Tore, Vordächer, Markisen, Treppen, Rolläden  
Ein-, Aus- Umbau, Vertieb und Altbausanierung

Nachtigalstraße 20  
28217 Bremen  
Tel.: 0421/396 42 11

Fax: 0421/396 89 87  
Funk: 0172/645 22 64



Hallo Fußballfreunde!

Es bleibt vorerst dabei: BSV-Fan zu sein ist in diesen Tagen ein recht hartes Los!

Zwölf Wochen ist das Jahr 1999 bereits wieder alt. Und noch immer warten wir ungeduldig auf das erste Erfolgserlebnis.

Zwei peinliche 0:0-Unentschieden gegen die Kellerkinder Tura und Vatan Sport sind die ganze mickrige Ausbeute neben vier heftigen Niederlagen.

Das Ende dieses dunklen Tunnels will einfach nicht wirklich in Sicht kommen. Da sind zwar Ansätze erkennbar wie in der ersten Hälfte des Heimspiels gegen den SC Vahr, als Malte Ulrich frühzeitig der Führungstreffer gelang und alle hofften, die endlich erfolgte Rückkehr ins heimische Stadion am Panzenberg hätte neue Kräfte freigesetzt.

Doch es blieb ein Strohfeder, denn der Ausgleich der Gäste kurz vor der Pause erstickte alle guten Ansätze.

Die zweite Hälfte war dann jedenfalls kaum noch zu ertragen. Die wahrlich nicht übermächtigen Vahrer beschränkten sich zunächst auf die Sicherung des Unentschiedens und die Zerstörung der wenigen gelungenen BSV-Angriffsaktionen, um dann in der Schlußphase eiskalt zuzuschlagen. Der eingewechselte Nico Tettenborn schloß zwei Konter mit zwei Treffern ab, die zu einer letztlich nicht unverdienten 1:3-Heimniederlage führten.

Eine Woche später in Wulsdorf sollte wieder mal alles besser werden. Die Bremerhavener, durch den tags zuvor erreichten Sieg des Schlußlichts Tura in Brinkum sogar auf den letzten Platz abgerutscht, versuchten aus einer dichten Deckung das BSV-Spiel zu stören. Anfangs gelang das nur mäßig, denn der druckvoll beginnende und früh attackierende BSV hatte in der ersten Halbzeit einige gute Gelegenheiten, von denen Tomas Rocek die klarste aus zehn Metern neben das Tor setzte.

Keine Frage, der BSV machte das Spiel, war deutlich überlegen und hatte mal wieder nur mit einem Manko zu kämpfen: Der Ball wollte einfach nicht ins gegnerische Tor.

Als es dann doch passiert war, jubelten zum Entsetzen der BSV-Fans mal wieder die Gegner. Urplötzlich und völlig unerwartet stand da ein grün gekleideter Angreifer frei und ließ Jörg Wachtendorf keine Chance.

Dieses 0:1 veranlaßte die Wulsdorfer nach der Pause noch verstärkt, das eigene Tor zu sichern. Zunächst benötigten sie allerdings eine gehörige Portion Glück, denn wieder Tomas Rocek mußte zum Ausgleich treffen, als er völlig freistehend am Torwart scheiterte.

Danach verflachte die Partie zusehends. Die BSV-Angriffe wurden immer plan- und ideenloser, so daß die Abwehr der Gastgeber schließlich wenig Mühe hatte, den überaus glücklichen Vorsprung über die Zeit zu bringen.

Es wird also mal wieder höchste Eisenbahn für eine überzeugende und siegreiche Leistung unserer Mannschaft. Ob da die SG Aumund-Vegesack gerade recht kommt?

OTS-Speditions-GmbH  
Gelsenkirchener Str. 19  
28199 Bremen



**SPEDITIONS-GMBH**  
**CONTAINER NAH- UND FERNVERKEHR**

Wir arbeiten ausschließlich auf Grund der Allgemeinen Deutschen Spediteurbedingungen,  
neueste Fassung. Gerichtstand Bremen

**MEYER & PARTNER**  
W E R B E A G E N T U R

Bismarckstr. 34 · D-28203 Bremen · Telefon: 0421 / 70 10 13 · Telefax: 0421 / 70 10 18  
ISDN Leonardo: 0421 / 791 88 21 · e-mail: meyer.und.partner@t-online.de

**Günter Schwarzwald**  
**Transport GmbH**

Heinrich- Böll- Str. 96  
28215 Bremen

Bankverbindung:  
Die Sparkasse in Bremen (BLZ 290 501 01), Kto.-Nr. 114 5358



### Nachholspiele

Sieht man sich die Tabelle an und erkennt die vielen in diesem Frühjahr anstehenden Nachholspiele, ist man schon fast erstaunt, daß unser BSV nur an drei davon beteiligt ist. Die Wetterkapriolen der letzten Monate trafen vor allem die Clubs ohne Schlackeplatz. Während unser BSV einige Male an die Dedesdorfer Straße ausweichen konnte und so das Ausfallprogramm in Grenzen hielt, muß beispielsweise der SC Weyhe noch siebenmal ran!

Für den Bremer SV sind nun diese ausstehenden Nachholspiele neu terminiert worden. Auch wenn sich die aktuelle sportliche Lage nicht gerade attraktiv darstellt, hofft der BSV trotzdem auf die Unterstützung seiner Anhänger bei folgenden Terminen:

#### **Karfreitag, 2. April 1999, 15.00 Uhr: SC WEYHE - BREMER SV**

Spielort ist die Sportanlage in Leeste. Dieses Spiel wurde im letzten Panzenberg-Kurier irrtümlich für Gründonnerstag, 1. April angekündigt!

#### **Dienstag, 27. April 1999, 18.45 Uhr: BREMER SV - TSV LESUM**

Spielort ist selbstverständlich das Stadion am Panzenberg.

#### **Mittwoch, 5. Mai 1999, 19.00 Uhr: OSC BREMERHAVEN - BREMER SV**

Das Spiel findet im Nordseestadion in Bremerhaven statt.

### Vandalismus

Man kann es wirklich bald nicht mehr glauben. Welche kranken Hirne machen sich bloß immer wieder einen Spaß daraus, das Stadion am Panzenberg heimzusuchen?

Zum wiederholten Male mußte Stadionsprecher Franz Roskosch vor dem Spiel gegen den SC Vahr feststellen, daß die Sprecherkabine im Stadion von hinten aufgebrochen worden war. Aus Erfahrung klug geworden, hatte Franz bis auf ein paar klapprige Stühle und eine alte Lampe vom Sperrmüll schon gar nichts Brauchbares mehr dort aufbewahrt. Dafür mußte diesmal die Glasscheibe der Kabine dran glauben. Die Splitter wurden noch auf dem Spielfeld gefunden.

Um es noch mal deutlich zu sagen: In dieser Kabine befindet sich schon lange nichts Wertvolles mehr! Sollte also irgendeiner dieser Chaoten diese Zeilen lesen: Die Zerstörung des Stadions lohnt sich nicht!



*Helmut's Party-Service*  
Inh. Helmut Schürholz  
Mahndorfer Heerstraße 35 · 28307 Bremen  
Telefon (04 21) 48 35 65

EINE APPETITLICHE  
ADRESSE

Telefax (04 21) 48 80 40

Wie finden Sie uns?

**GRUNDFOS**   
Auf die Pumpe kommt es an



Heute besucht uns mal wieder die SG Aumund-Vegesack im Stadion am Panzenberg. Eigentlich sind uns die Nordbremer herzlich willkommen. Doch leider haben wir vom BSV keine allzu guten Erinnerungen an diese Mannschaft. Sie ist so etwas wie ein Angstgegner des BSV. Schon zu gemeinsamen Landesliga-Tagen hatten wir mehr Ärger als Freude, wenn es gegen die SAV ging. Das setzte sich bisher nahtlos auch in der Verbandsliga fort. Erinnerung sei in diesem Zusammenhang nur an das Hinspiel, das vor wenigen Wochen im Vegesacker Stadion mit 5:2 sehr glatt an unseren heutigen Gast ging.

Einen Sieg über die SG Aumund-Vegesack gab es in den letzten drei Jahren jedenfalls nicht mehr: 1996/97 hieß es 2:2 in Vegesack und 0:3 am Panzenberg; 1997/98 folgte dann das 1:1 am Panzenberg, das wegen der Mitwirkung eines nicht spielberechtigten Spielers beim BSV mit 0:2 für die Gäste gewertet wurde, sowie ein 0:1 im Vegesacker Stadion.

Zu allem Überfluß gehört die SAV auch noch zu den gefährdeten Teams der Liga. Und gegen die tut sich unsere Elf derzeit äußerst schwer.

Die Vegesacker liegen auf Platz 12 mit nur drei Punkten Vorsprung auf die Abstiegsplätze und präsentierte sich zuletzt eher als „launische Diva“.

Dem katastrophalen 2:8-Debakel bei Mitkonkurrent Tura Bremen, ließ die Mannschaft am letzten Wochenende beim 2:1-Triumph über Nachbar TSV Lesum die Wiederauferstehung folgen.

Auswärts allerdings rissen die Vegesacker bisher keine Bäume aus. Lediglich ein Punkt beim FC Bremerhaven II und der Aufsehen erregende 3:1-Erfolg bei der SGO stehen da zu Buche.

Also allemal kein Grund für den BSV, den heutigen Gegner zu fürchten.

Doch mit Dejan Jankovski verfügt unser Gast über mindestens einen gefährlichen Angreifer, der mit bisher acht Treffern ganz weit vorn in der Torschützenliste zu finden ist.

### Der Spielerkader der SG Aumund-Vegesack

Kai-Uwe ADOLPH

Carsten ALBRECHT

Kristian ARAMBASIC

Tobias DOHR

Christoph FRANKOWSKIT

Marcus GERLACH

Tom GRUNERT

Dejan JANKOVSKI

Marcus KIRSCHKE

Oliver KÖHN

Florian LESCHNIK

Alexander LOKOCZ

Torsten MAGNUS

Carsten NIEWIEM

Tomislav PEROKOVIC

Frank REENTS

Frank SCHARDELMANN

Michael SCHARKOWSKI

Jörg VATHAUER

Markus WEGNER

Deniz YILMAZ

Michael ZIMMERMANN



## Unsere Zweite

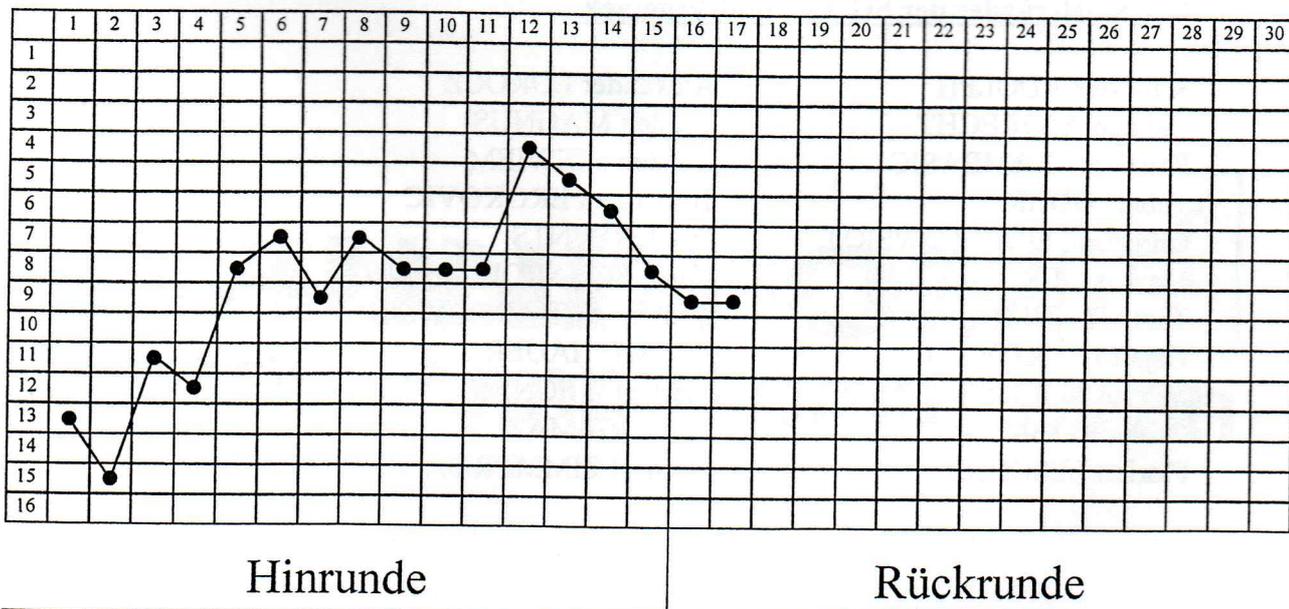
Etwas Luft im Abstiegskampf der Bezirksliga konnte sich zuletzt unsere Zweite Mannschaft verschaffen.

Nach dem 6:3-Erfolg bei Rot-Weiß Lemwerder folgte nun im Heimspiel gegen Tabellenführer SV Hemelingen ein 3:3-Remis.

Hier als Überblick die aktuelle Tabelle der Bezirksliga:

1.	SV Hemelingen	17	10	6	1	53-18	36
2.	Union 60	16	10	4	2	49-17	34
3.	TSV Melchiorshausen	16	10	4	2	36-15	34
4.	TSV Grolland	16	10	3	3	46-29	33
5.	SV Türkspor	17	9	4	4	35-26	31
6.	FC Burg	17	7	7	3	29-24	28
7.	TuS Schwachhausen	17	8	2	7	30-30	26
8.	TSV Heiligenrode	17	7	3	7	31-38	24
9.	SV Blockdiek	18	6	5	7	30-37	23
10.	SV Grohn	15	5	3	7	20-23	18
11.	BTS Neustadt II	18	4	5	9	25-36	17
12.	<b>BREMER SV II</b>	<b>15</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>8</b>	<b>35-37</b>	<b>15</b>
13.	Post SV	17	3	4	10	27-47	13
14.	TS Woltmershausen II	17	2	5	10	18-36	11
15.	SC Borgfeld	15	3	2	10	17-42	11
16.	Rot-Weiß Lemwerder	16	2	4	10	20-46	10

## Die „Fieberkurve“ des Bremer SV 1998/99





## Die Situation in der Verbandsliga

Die aktuelle Tabelle						Der aktuelle Spieltag	
*****						*****	
1. BTS Neustadt	19	16	2	1	52-20	50	Bremer SV -
2. Habenhauser FV	17	11	2	4	51-26	35	<u>SG Aumund-Vegesack</u>
3. SC Weyhe	14	11	0	3	30-14	33	FC Bremerhaven II -
4. SG Oslebshausen	18	9	4	5	40-31	31	<u>Habenhauser FV</u>
5. SC Vahr	19	10	1	8	32-29	31	SC Vahr -
6. TSV Lesum-Burgdamm	17	9	1	7	28-24	28	<u>KSV Vatan Sport</u>
7. OSC Bremerhaven	17	8	3	6	44-21	27	TSV Lesum-Burgdamm -
8. Blumenthaler SV	18	6	6	6	37-35	24	<u>Brinkumer SV</u>
9. Bremer SV	18	7	3	8	29-32	24	BTS Neustadt -
10. SFL Bremerhaven	19	5	6	8	35-46	21	<u>SFL Bremerhaven</u>
11. FC Bremerhaven II	17	5	5	7	31-32	20	SC Weyhe -
12. SG Aumund-Vegesack	16	4	3	9	26-46	15	<u>Blumenthaler SV</u>
13. KSV Vatan Sport	19	3	6	10	20-47	15	OSC Bremerhaven -
14. TSV Wulsdorf	16	4	2	10	19-37	14	<u>TSV Wulsdorf</u>
15. Tura Bremen	16	3	3	10	21-37	12	Tura Bremen -
16. Brinkumer SV	18	2	5	11	26-44	11	<u>SG Oslebshausen</u>

### Die aktuelle Lage

Die Lage an der Spitze der Tabelle bleibt weiterhin unverändert. Die BTS Neustadt führt klar. Angesichts der zahlreichen Nachholspiele ist der SC Weyhe der schärfste Verfolger und scheint derzeit das einzige Teams zu sein, das den Tabellenführer noch vom Sockel stürzen könnte. Und so ganz aussichtslos scheint dieses Unterfangen im Moment auch nicht zu sein, denn während die Weyher souverän ihre Spiele gewinnen, wollen Experten die Neustädter schon ein wenig schwächeln sehen. Dem 3:3 gegen Mitkonkurrent SGO folgte nur ein mühsames 3:2 in Blumenthal.

Der Rest des Spitzenfeldes hat nur noch statistischen Wert.

Dieses Spitzenfeld endet beim OSC Bremerhaven, während das Mittelfeld jetzt aus vier Teams besteht, zu denen auch der BSV gehört.

Interessant wird es jetzt wieder im Keller der Verbandsliga. Hier bäumen sich die Mannschaften noch einmal vehement gegen den drohenden Abstieg auf. Wer hätte vor ein paar Wochen noch einen Pfifferling auf Tura und Vatan gesetzt? Diese beiden standen praktisch als Absteiger schon fest.

Doch beide schöpfen wieder Hoffnung, während einzig der Brinkumer SV Boden zu verlieren scheint. Es sind zwar momentan nur drei Punkte bis zum rettenden Ufer, doch die Konkurrenz hat noch zwei Spiele mehr nachzuholen.

<u>Die nächste Runde</u>	<u>Die letzte Runde</u>
Brinkumer SV - Bremer SV	TSV Wulsdorf - Bremer SV 1:0
Vatan Sport - FC Bremerhaven II	SFL Br'haven - FC Br'haven II 2:2
Habenhauser FV - BTS Neustadt	SG Oslebshausen - SC Weyhe 0:3
SFL Bremerhaven - SC Weyhe	SG Aumund-V. - TSV Lesum 2:1
SG Oslebshausen - TSV Lesum	Brinkumer SV - Tura Bremen 1:3
Blumenthaler SV - Tura Bremen	Blumenthaler SV - BTS Neustadt 2:3
SG Aumund-Vegesack - OSC Br'haven	SC Vahr - OSC Br'haven 1:0
TSV Wulsdorf - SC Vahr	Vatan Sport - Habenhauser FV 1:1



# Der EXPERTENTIP

Gegner	A	H	H	A	H	A	H	A	H	A	H
Ergebnis	TUR	LES	VAT	OSC	SCV	WUL	SAV	BRI	SGO	BLU	SFL
Peter ARKEMA (1. Vorsitzender)	--	--	1:1	0:2	1:2	1:0	2:2	1:1	0:1	3:3	3:1
Nazario BASTONI („Don Camillo“)	2:2	1:0	2:0	0:3	1:1	2:2	0:1	1:0	2:1	1:1	2:1
Kalle BÖTTCHER (Baguette-Fritze)	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Susanne BÖTTCHER (BSV-Freundin)	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Marion BRACHT	2:1	2:1	2:0	0:0	1:0	1:1	3:0	1:0	2:0	3:0	1:0
Uwe BRACHT (Ex-Profi)	4:1	2:1	1:0	2:1	0:2	3:1	2:0	2:2	3:1	2:0	3:0
Abby BROCKMANN	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Clarke (Meyer + Partner)	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Die „Ölis“ vom Flughafendamm	0:0	1:3	1:3	1:1	0:1	1:0	3:1	1:2	2:2	1:1	2:1
Ulrike EICHEL	3:1	2:1	3:0	1:1	2:1	2:0	4:0	3:1	2:2	3:1	3:2
EWKWPO (dubiose Tipgemeinschaft)	3:1	3:2	2:0	1:1	2:1	2:1	3:1	2:2	1:0	2:1	3:0
Harald FIEDLER (Das Sporthaus)	2:1	2:3	2:1	1:2	1:1	1:1	2:1	1:1	2:4	0:1	2:1
Fertigelemente FRERICH	3:1	3:1	5:1	0:2	1:1	2:1	3:1	2:1	3:1	2:1	1:1
Rainer FUNK (DE-RO Handelsges.)	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Egbert GRÜTZMACHER (BSV-Fan)	4:1	2:1	5:1	2:1	3:1	3:1	3:1	2:1	2:0	2:1	2:0
Frauke GRÜTZMACHER (BSV-Freundin)	3:0	1:1	2:1	4:1	2:2	2:0	0:0	2:1	3:2	4:1	3:2
Manfred HAUCK (BSV-Freund)	2:1	1:1	2:0	0:1	2:2	2:1	3:1	1:2	3:1	1:0	1:0
Gabi HATTENDORF	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Jürgen HEINICKE (ÖVB-Versicherungen)	3:1	1:2	3:1	1:2	2:1	2:0	3:2	0:2	2:1	2:1	2:2
Frau HEISE (Vorname noch unbekannt)	2:1	1:1	3:1	0:0	2:1	3:1	4:1	1:1	2:1	3:1	2:2
Fred HEISE (Alte Herren)	3:1	1:1	4:1	1:1	2:0	2:1	3:0	3:2	2:2	3:1	1:1
Heinz HINRICHS	1:2	1:2	3:1	1:2	2:1	3:1	1:3	1:2	2:0	2:2	0:2
Uschi HINRICHS	2:1	2:0	3:0	1:1	1:0	2:0	3:1	2:1	2:1	1:1	2:2
Lars-Uwe JACOBSEN (Panzenberg-Kurier)	2:0	1:1	2:0	2:1	2:1	3:0	3:1	1:1	1:1	4:1	2:0
Doris KLINGER	1:0	3:0	4:1	1:1	1:0	3:1	1:0	4:1	2:1	3:1	2:1
Dieter KÖHN (Alte Herren)	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Marcel und Marven KÖSTER	4:1	2:2	3:1	0:2	1:0	2:1	3:0	1:1	1:1	1:1	4:1
Mathias KREISEL (BSV-Fan)	3:0	2:1	3:0	2:1	2:0	3:0	3:2	4:3	2:0	4:1	3:1
Ria KRINGEL	4:0	2:1	1:1	2:0	1:0	2:1	0:2	2:2	1:0	3:1	2:1
Michael MEYER (Ex-BSV-Trainer)	2:1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Petra MEYER (Tarmstedt)	1:2	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Horst MÜLLER („Doc“)	--	2:1	3:1	1:1	2:1	2:0	4:1	1:1	2:1	3:0	3:0
Ole NÜRNBERG	3:0	3:1	4:0	2:2	2:1	1:3	2:1	1:0	0:2	2:1	0:2
Thomas OETJEN (BSV-Fan aus Achim)	--	1:2	3:1	1:1	2:1	3:1	5:1	3:2	3:1	2:1	1:2
Wolfgang OTTE (Spedition; „Otti“)	3:1	1:1	2:1	1:2	2:1	2:0	2:2	0:2	1:0	2:2	2:0
Heinrich PAPEN (BSV-Freund)	4:1	2:2	4:0	0:0	3:1	4:2	5:0	2:1	2:1	5:0	2:2
Johann PAPEN-SCHÖNWÄLDER (Kassierer)	5:1	2:2	4:1	1:0	3:2	0:1	4:1	1:1	2:1	3:3	2:1
Peter PAWLIK (Gastronom)	3:1	2:1	3:1	1:2	2:2	3:2	3:2	2:1	0:0	2:1	3:1
Rolf POTTSCHMIDT (2. Vorsitzender)	3:0	2:1	3:0	2:2	2:0	3:1	4:0	1:1	2:0	3:0	5:1
Uschi POTTSCHMIDT (BSV-Freundin)	3:1	1:1	2:1	2:2	3:1	2:0	3:1	2:0	3:1	3:0	2:1
Franz ROSKOSCH (Stadionsprecher)	6:0	2:1	5:1	2:0	3:2	3:0	5:2	3:1	4:1	6:0	2:1
Heiko SCHILLING	3:1	2:0	2:1	1:1	1:3	2:2	3:1	0:1	2:1	4:1	2:0
Ralph SCHILLING (3. Herren)	4:1	3:1	4:1	1:3	2:2	3:2	3:1	1:1	1:1	1:2	3:0
Heiko SCHMIDT („Hemelinger Klaus“)	2:3	2:4	4:1	2:2	3:1	3:1	4:2	2:2	2:3	2:0	2:1
Ralf SCHMIDT (Gaststätte „Zum Schlut“)	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Helmut SCHÜRHOLZ (Party-Service)	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Tanja SEMISCH	1:2	1:1	2:1	1:2	1:1	2:2	1:1	2:1	2:1	2:1	3:1
Karl-Heinz TRUMMER (1. Kassierer)	3:1	2:0	2:1	1:1	2:2	2:1	2:1	1:1	2:2	2:1	3:0
Dieter ULRICH (BSV-Freund)	2:1	2:1	3:1	2:2	1:0	3:1	2:0	2:2	1:1	3:1	4:0
Peter WANSCHURA (Grundfos)	2:0	0:1	3:0	1:2	2:1	3:1	4:1	0:2	2:2	1:0	1:1
Rolf WIENCKE	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Heiko WOLFF (BSV-Vereinswirt)	4:1	2:1	3:0	1:2	2:2	1:1	4:1	1:3	2:1	1:1	4:0
Uschi WOLFF (BSV-Vereinswirtin)	3:1	1:1	4:1	1:1	2:2	2:1	1:3	3:1	2:1	2:1	2:1

**Punkteverteilung:** Richtiges Ergebnis = 4 Punkte  
 Richtige Tordifferenz = 3 Punkte  
 Richtige Tendenz = 2 Punkte

**Anmerkung:** Bei den Expertentips wird der BSV stets zuerst genannt!



# Der EXPERTENTIP

A	H	H	A		Gegner			
HFV	SCW	FCB	BTS		Ergebnis			
0:0	1:2	2:0	2:4	19 Punkte	Platz 3	Peter ARKEMA		
2:2	2:0	1:2	1:3	10 Punkte	Platz 28	Nazario BASTONI		
--	--	--	--	8 Punkte	Platz 39	Kalle BÖTTCHER		
--	--	--	--	16 Punkte	Platz 8	Susanne BÖTTCHER		
0:0	3:2	1:0	0:2	11 Punkte	Platz 25	Marion BRACHT		
2:1	1:0	2:0	2:1	20 Punkte	Platz 2	Uwe BRACHT		
--	--	--	--	2 Punkte	Platz 51	Abby BROCKMANN		
--	--	--	--	7 Punkte	Platz 44	Clarke		
2:2	1:2	2:3	1:4	21 Punkte	Platz 1	Die „Ölis“ vom Flughafendamm		
3:2	1:0	2:0	3:1	14 Punkte	Platz 13	Ulrike EICHEL		
1:1	2:1	2:0	0:0	9 Punkte	Platz 31	EWKWPO		
1:2	1:3	0:2	0:1	12 Punkte	Platz 20	Harald FIEDLER		
1:3	1:1	3:1	1:3	9 Punkte	Platz 31	Fertigelemente FRERICH		
--	--	--	--	11 Punkte	Platz 25	Rainer FUNK		
0:1	2:1	2:2	1:3	7 Punkte	Platz 44	Egbert GRÜTZMACHER		
1:2	1:1	4:2	0:3	2 Punkte	Platz 51	Frauke GRÜTZMACHER		
2:2	2:1	1:1	1:2	14 Punkte	Platz 13	Manfred HAUCK		
--	--	--	--	9 Punkte	Platz 31	Gabi HATTENDORF		
1:2	2:1	2:2	1:2	8 Punkte	Platz 39	Jürgen HEINICKE		
1:2	2:2	3:1	1:2	10 Punkte	Platz 28	Frau HEISE		
1:2	3:1	2:1	0:2	9 Punkte	Platz 31	Fred HEISE		
3:1	1:0	2:0	0:2	9 Punkte	Platz 31	Heinz HINRICHS		
3:1	2:0	2:1	1:0	12 Punkte	Platz 20	Uschi HINRICHS		
1:2	1:0	2:0	0:2	8 Punkte	Platz 39	Lars-Uwe JACOBSEN		
3:2	2:2	3:1	3:2	19 Punkte	Platz 3	Doris KLINGER		
--	--	--	--	12 Punkte	Platz 20	Dieter KÖHN		
0:0	3:0	6:1	0:2	7 Punkte	Platz 44	Marcel und Marven KÖSTER		
3:0	2:0	3:1	2:0	15 Punkte	Platz 11	Mathias KREISEL		
1:2	4:2	2:0	1:1	14 Punkte	Platz 13	Ria KRINGEL		
--	--	--	--	8 Punkte	Platz 39	Michael MEYER		
--	--	--	--	4 Punkte	Platz 49	Petra MEYER		
2:2	2:1	3:2	0:2	9 Punkte	Platz 31	Horst MÜLLER		
1:0	2:0	1:2	1:4	6 Punkte	Platz 47	Ole NÜRNBERG		
2:1	1:1	4:1	1:3	19 Punkte	Platz 3	Thomas OETJEN		
1:2	1:1	1:2	0:3	13 Punkte	Platz 17	Wolfgang OTTE		
1:1	3:1	3:3	1:1	9 Punkte	Platz 31	Heinrich PAPEN		
3:2	1:0	2:1	1:3	12 Punkte	Platz 20	Johann PAPEN-SCHÖNWÄLDER		
1:3	2:2	1:1	1:2	9 Punkte	Platz 31	Peter PAWLIK		
3:2	4:3	4:2	1:0	12 Punkte	Platz 20	Rolf POTTSCHMIDT		
2:2	1:1	2:0	0:2	17 Punkte	Platz 7	Uschi POTTSCHMIDT		
2:1	3:2	2:1	2:2	14 Punkte	Platz 13	Franz ROSKOSCH		
1:3	2:0	3:1	1:1	13 Punkte	Platz 17	Heiko SCHILLING		
1:1	1:2	2:1	1:4	5 Punkte	Platz 48	Ralph SCHILLING		
1:4	2:3	4:2	0:5	10 Punkte	Platz 28	Heiko SCHMIDT		
--	--	--	--	15 Punkte	Platz 11	Ralf SCHMIDT		
--	--	--	--	19 Punkte	Platz 3	Helmut SCHÜRHOLZ		
1:1	2:1	1:2	1:2	16 Punkte	Platz 8	Tanja SEMISCH		
2:1	2:0	0:0	1:1	4 Punkte	Platz 49	Karl-Heinz TRUMMER		
0:2	2:2	2:1	1:3	11 Punkte	Platz 25	Dieter ULRICH		
1:3	2:2	2:1	1:3	2 Punkte	Platz 51	Peter WANSCHURA		
--	--	--	--	16 Punkte	Platz 8	Rolf WIENCKE		
1:2	2:1	5:1	0:3	8 Punkte	Platz 39	Heiko WOLFF		
1:1	1:1	4:1	1:1	13 Punkte	Platz 17	Uschi WOLFF		

Für unser TEAM das Beste !

**JULIVI TEAMSPORT EQUIPMENT !**



## Die Spieler im Spiegel der Saison

BSV-Spieler	Spiele	eingew.	ausgew.	Tore	Gelb	Gelb/Rot	Rot
Ralph BERGEN	03	00	00	00	00	00	00
Andre BÖRNSEN	03	00	01	00	00	00	00
Andreas BORN	02	00	01	00	00	00	00
Frank EICHEL	14	04	01	02	04	00	00
Carsten FABIG	17	00	01	00	06	01	01
Torsten FLÜGGER	13	00	01	01	00	00	00
Fabian DEN HOLLANDER	11	09	02	02	01	00	01
Sascha MAKÄ	05	01	02	01	01	00	00
Uwe MEYER-PORSCH	03	00	00	00	00	00	00
Thomas NOWOTNY	18	00	08	02	04	01	00
Lars RESKE	16	03	02	01	02	00	00
Tomas ROCEK	15	02	07	04	02	00	00
Carsten RUTSATZ	12	01	01	06	03	00	00
Jens SCHAPER	14	02	03	00	01	00	01
Alexander SCHELLING	07	01	00	01	04	00	01
Mirco SILBER	08	00	03	02	02	01	00
Michael SWATSCHINA	15	05	05	02	04	01	00
Malte ULRICH	18	00	00	04	04	00	00
Jörg WACHTENDORF	15	00	01	00	03	00	00
Thomas WALCZAK	13	00	01	00	04	02	00
Osman YILDIRIM	06	04	01	00	00	00	00



## Die Saison

Datum	H/A	Gegner	Ergebnis	Torschützen	Zuschauer
So, 30.08.	H	TURA BREMEN	0:1 (0:0)	keine	210
Sa, 05.09.	A	TSV Lesum-Burgdamm	0:3 (0:1)	keine	200
So, 13.09.	A	KSV Vatan Sport	4:1 (1:1)	Maka, Eichel, Silber, Rutsatz	130
So, 20.09.	H	OSC BREMERHAVEN	2:2 (0:1)	Rutsatz (2)	150
So, 27.09.	A	SC Vahr	3:2 (1:1)	Rutsatz, Ulrich, den Hollander	80
So, 04.10.	H	TSV WULSDORF	2:0 (1:0)	Reske, Silber	140
Sa, 10.10.	A	SG Aumund-Vegesack	ausgefallen		
So, 18.10.	H	BRINKUMER SV	1:2 (0:2)	Schelling	140
So, 25.10.	A	SG Oslebshausen	3:2 (1:0)	Swatschina (2), Ulrich	110
So, 01.11.	H	BLUMENTHALER SV	ausgefallen		
Sa, 07.11.	A	SFL Bremerhaven	1:3 (1:3)	Eigentor	75
Sa, 14.11.	H	HABENHAUSER FV	3:2 (1:0)	Nowotny (2), Rocek	140
Sa, 21.11.	A	FC Bremerhaven II	4:0 (1:0)	Rutsatz (2), Rocek (2)	50
So, 29.11.	H	BTS NEUSTADT	ausgefallen		
So, 06.12.	A	SC Weyhe	ausgefallen		
Sa, 12.12.	A	SG Aumund-Vegesack	ausgefallen		
Sa, 19.12.	H	BLUMENTHALER SV	3:2 (1:1)	Rocek, Ulrich, den Hollander	150
So, 24.01.	H	BTS NEUSTADT	0:3 (0:2)	keiner	130
Sa, 30.01.	A	SG Aumund-Vegesack	2:5 (1:3)	Eichel, Flügger	60
*****					
Sa, 13.02.	A	Tura Bremen	0:0 (0:0)	keiner	100
So, 21.02.	H	TSV LESUM	ausgefallen		
So, 28.02.	H	KSV VATAN SPORT	0:0 (0:0)	keiner	100
Sa, 06.03.	A	OSC Bremerhaven	ausgefallen		
So, 14.03.	H	SC VAHR	1:3 (1:1)	Ulrich	120
So, 21.03.	A	TSV Wulsdorf	0:1 (0:1)	keiner	50
So, 28.03.	H	SG AUMUND-VEGESACK			
Fr, 02.04.	A	SC Weyhe			
So, 11.04.	A	Brinkumer SV			
So, 18.04.	H	SG OSLEBSHAUSEN			
Di, 27.04.	H	TSV LESUM-BURGDAMM			
So, 02.05.	A	Blumenthaler SV			
Mi, 05.05.	A	OSC Bremerhaven			
So, 09.05.	H	SFL BREMERHAVEN			
Sa, 15.05.	A	Habenhauser FV			
Do, 20.05.	H	SC WEYHE			
So, 30.05.	H	FC BREMERHAVEN II			
So, 06.06.	A	BTS Neustadt			

### Gaststätte „Zum Schlut“

Inhaber: Ralf Schmidt  
Zum Schlut 2, 28309 Bremen  
Telefon 0421/45 24 63  
Telefax 0421/45 24 61

Beliebtes Lokal für Familienfeiern, Ausflügler und Firmenfeiern.



# Jeder gegen Jeden

	BSV	SAV	BLU	SGO	TUR	FCB	OSC	SFL	BRI	HFV	LES	BTS	SCV	VAT	SCW	WUL	
BREMER SV	*	--	3:2	--	0:1	--	2:2	--	1:2	3:2	--	0:3	1:3	0:0	--	2:0	
SG AUMUND-V.	5:2	*	2:2	--	5:1	--	--	--	2:5	1:4	2:1	1:1	0:4	--	--	--	
BLUMENTHALER SV	--	--	*	--	--	0:0	2:1	2:2	--	2:3	0:4	2:3	--	5:1	--	5:2	
SGO BREMEN	2:3	1:3	0:0	*	5:2	2:2	--	4:1	--	4:2	--	0:2	3:2	--	0:3	--	
TURA BREMEN	0:0	8:2	0:2	--	*	--	0:6	--	1:1	0:1	--	0:3	1:2	--	--	3:4	
FC B'HAVEN	0:4	2:2	5:2	1:2	--	*	--	0:2	3:0	--	--	1:4	--	6:0	--	2:0	
OSC B'HAVEN	--	4:0	--	--	--	4:2	*	2:2	--	--	4:1	--	0:1	1:2	1:3	--	
SFL B'HAVEN	3:1	--	1:1	1:3	--	2:2	--	*	5:0	1:8	--	1:2	1:1	4:1	--	--	
BRINKUMER SV	--	--	--	1:1	1:3	1:3	2:2	2:4	*	--	--	0:2	--	--	2:3	1:1	
HABENHAUSER FV	--	--	2:2	4:2	--	5:1	0:1	5:1	3:2	*	2:1	--	--	7:2	--	--	
TSV LESUM	3:0	1:0	--	0:2	--	2:1	1:3	6:1	--	--	*	--	2:3	1:1	2:1	1:0	
BTS NEUSTADT	--	5:1	3:1	3:3	--	--	--	--	4:2	2:1	4:0	*	3:1	2:0	2:1	2:4	
SC VAHR	2:3	--	1:4	--	2:0	--	1:0	--	3:2	0:1	--	1:2	*	--	1:3	3:1	
VATAN SPORT	1:4	2:0	2:3	--	1:1	--	0:5	2:2	1:1	1:1	0:1	--	0:1	*	--	3:2	
SC WEYHE	--	3:0	--	0:2	2:0	--	2:1	2:1	2:1	--	--	--	2:0	--	*	--	
TSV WULSDORF	1:0	--	--	1:4	--	0:0	0:7	2:0	--	--	0:1	--	--	--	--	1:3	*

**DAS FACHGESCHÄFT FÜR SPORTARTIKEL**

**SPORT 2000** **Das Sporthaus** **SPORT 2000**

the point of sport Lange Str. 35, Delmerthorst Telefon (04221) 13727

Westerstr. 39, 27739 Wildeshausen Telefon (04431) 4116 the point of sport



# FANSHOP

## BSV Werbeartikel, eine schöne Geschenkidee!



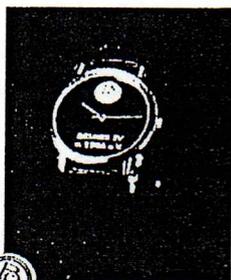
**BSV Eau de Parfum**  
Der Duft der Sieger  
DM 20.-



**BSV Feuerzeug**  
»Ich steh' auf BSV«  
DM 2.-



**BSV Anstecknadel**  
DM 7.-



**BSV Armbanduhr**  
»Bremer SV v. 1906 e.V.«  
DM 60.-



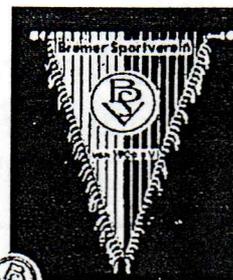
**BSV Wanduhr**  
»Ich steh' auf BSV«  
DM 25.-



**BSV Regenschirm**  
DM 25.-



**BSV Aufkleber**  
»Da kann kommen was will.«  
DM 2.-



**BSV Wimpel**  
30cm x 20cm  
DM 15.-





### Die Torschützenliste der Verbandsliga 1998/99

1. Ahmet KARACA (OSC Bremerhaven)	17	Tore
2. Tim WALKER (BTS Neustadt)	13	Tore
Rene THIEL (Habenhauser FV)	13	Tore
4. Oliver GUFLER (BTS Neustadt)	11	Tore
Ferenc KARPATI (SFL Bremerhaven)	11	Tore
6. Björn EYBE (TSV Lesum-Burgdamm)	8	Tore
Sven SCHMITZ (BTS Neustadt)	8	Tore
Claus WACHACZEWSKY (FC Bremerhaven II)	8	Tore
Dejan JANKOVSKI (SG Aumund-Vegesack)	8	Tore
10. Roman OTTEN (SC Vahr)	7	Tore
Jörg SEGERATH (SG Oslebshausen)	7	Tore
Andreas SCHÄFER (TSV Wulsdorf)	7	Tore
Erkan KURT (SFL Bremerhaven)	7	Tore
Andre BITTERER (SC Weyhe)	7	Tore
Carsten BUSCHMANN (Habenhauser FV)	7	Tore
Peter SCHMIDT (Tura Bremen)	7	Tore

# Natur pur – für Aktive

edle natürliche Extrakte und feinste ätherische Öle sind die Basis



## Verwöhnen

mit Produkten aus  
unserem Finesse-Shop

## FINESSE

Duft ist unser Thema

FINESSE Marketing- und Vertriebs-GmbH  
Flughafendamm 9 · 28199 Bremen  
Telefon (0421) 59 03-250  
Telefax (0421) 59 03-254

## Fitness

mit hochwirksamen  
Sportmassageölen



## Saunaspaß

mit mehr als 200  
verschiedenen  
Aufgüssen

# BSV mischt weiter munter mit

## 2:2 gegen HSV-Amateure nach 0:2-Rückstand / Sonderlob für van den Berg

Bremen. 5:1 Punkte in Folge, sieben Tore in den letzten drei Begegnungen. Der Bremer SV mischt im an Dramatik kaum noch zu überbietenden Abstiegskampf der Fußball-Oberliga weiter munter mit. Auch die Amateure des Hamburger SV mußten gestern erleben, daß der Abgang in die Verbandsliga für die Schützlinge von Trainer Michael Pohl noch lange kein Thema ist. Selbst nach der 2:0-Führung der Hamburger in der 56. Minute gaben sich die Gastgeber nicht auf und kamen nach einer furiosen Aufholjagd durch einen von Wachaczewski verwandelten Foulelfmeter (58.) und einen Treffer von Plikat (67.) noch zu einem 2:2-(0:1-)Unentschieden.

„Unsere Mannschaft hat heute ein Riesenspiel gezeigt. Das gibt weiteres Selbstvertrauen. Wenn wir am Mittwoch gegen die SpVgg. Göttingen eine ähnliche Leistung zeigen, sind wir wieder dran“, jubelte BSV-Vorsitzender Wilfried Käuper. Und auch Claus Wachaczewski war nach der gutklassigen Partie zuversichtlich. „Jetzt ist wieder alles möglich.“ Was die rund 600 Zuschauer gestern am sonnenüberfluteten Panzenberg vor allem optimi-

Von Michael Thurm

stisch in die Zukunft blicken ließ, war die Art und Weise, wie der BSV den technisch wesentlich versierteren Gästen Paroli geboten hatte. Denn neben dem enormen kämpferischen Einsatz liebten die Bremer auch im spielerischen Bereich einen deutlichen Aufwärtstrend erkennen.

Von Beginn entwickelte sich eine sehenswerte Partie, in der allerdings hochkarätige Torchancen zunächst ausblieben. Die BSV-Stürmer Wachaczewski und Fangmeier konnten sich gegen die kompakte HSV-Abwehr nur selten in Szene setzen, doch auch die bundesligaerfahrenen Marin und Fischer lagen bei Jahn und Wick zunächst fest an der Kette.

Zehn Minuten vor der Pause durften sich die Bremer Fans erstmals echauffieren. Der Hamburger Völz hatte Plikat im Strafraum von den Beinen geholt, doch der Braunschweiger Unparteiische Otto drückte beide Augen zu und verweigerte dem BSV einen klaren Strafstoß. Die Empörung der Bremer war verständlich, nicht jedoch ihr daran anschließender kurzfristiger geistiger Aussetzer, den der ehemalige Werder-Amateur Fincke zur überraschenden Hamburger Führung in der 45. Minute nutzte.

In der zweiten Hälfte überschlugen sich dann die Ereignisse. Die Hamburger, durch eine pausenfüllende Gardinenpredigt von Trainer Rietzke wachgerüttelt, erhöhten zunächst durch Borchert in der 56. Minute mit einem strammen 20-m-Schuß auf 2:0. Für viele Fans bereits die Entscheidung, nicht jedoch für Pohl's Mannen. Die fighteten — keineswegs geschockt — zurück und nur zwei Minuten später gelang Wachaczewski per Foulelfmeter der Anschlußtreffer. Plikat war zuvor vom Hamburger Schlußmann Hossbach umgerissen worden, und diesmal hatte Schiedsrichter Otto sofort auf den Punkt gezeigt. Ab der 80. Minute war der Braunschweiger Referee, zunächst der Buhmann am Panzenberg, endgültig rehabilitiert. Denn nach einem Revanche-foul an Jahn zeigte er dem Hamburger Marin mit unnachahmlicher Grazie die rote Karte.

Wer dachte, der Bremer SV würde nun Oberwasser gewinnen, sah sich allerdings getäuscht. Zwar gelang Plikat nach einem Hamburger Deckungsfehler in der 67. Minute der Ausgleich. Doch anschließend bewiesen die dezimierten Gäste ihre spielerische Dominanz. Nur mit Glück überstanden die Bremer kritische 20 Minuten. Nach dem verletzungsbedingten Ausfall von Fehrmann fehlte der Abwehr die ordnende Hand. Zudem mußte der BSV ab der 79. Minute ebenfalls mit zehn Spielern auskommen, da Plikat nach einem Allerweltsfoul von Schiedsrichter Otto für zehn Minuten auf die Bank beordert wurde. „In dieser Phase hat van den Berg gezeigt, daß er für uns zum großen Rückhalt geworden ist“, spendierte BSV-Coach Pohl seinem Keeper hinterher ein Sonderlob. Besonders die Hamburger von der Steen und der für Borchert eingewechselte Bachmann konnten dies uneingeschränkt bestätigen. Ihre Schüsse aus kürzester Distanz waren normalerweise nicht zu parieren.

BSV: van den Berg, Wick, Jahn, Born, Laesch, Fehrmann (56. Dirks), Plikat, Mania, Fangmeier (88. Kuhl), Wachaczewski, Brockmann.

Rückblick auf das  
Frühjahr 1990

### Ergebnisse

VfL Wolfsburg - TuS Esens	0:0
Werder Bremen - Wolfenb. SV	2:0
SpVgg. Göttingen - VfB Oldenb.	0:2
TuS Hoisdorf - VfL Herzlake	0:1
Bremer SV - Hamburger SV	2:2
Holstein Kiel - Göttingen 05	1:0
Arminia Hannover - Altona 93	3:2
SC Norderstedt - TSV Havelse	2:1
Conc. Hamburg - FC Mahndorf	3:1

### Die nächsten Spiele

Mittwoch, 25. April, 18.30 Uhr:	Hamburger SV - TSV Havelse
Bremer SV - SpVgg Göttingen	
Sonntag, 28. April, 15 Uhr:	Altona 93 - Wolfenbütteler SV
TuS Esens - Bremer SV	
Arm. Hannover - SC Norderstedt	
Sonntag, 29. April, 15 Uhr:	Göttingen 05 - VfL Wolfsburg
FC Mahndorf - TuS Hoisdorf	
TSV Havelse - Concordia Hamburg	
Hamburger SV - Werder Bremen	
VfB Oldenburg - Holstein Kiel	
VfL Herzlake - SpVgg Göttingen	

### Tabellenstand

	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.	zu Hause				auswärts					
								g.	u.	v.	Tore	Pkt.	g.	u.	v.	Tore	Pkt.
1. ( 2.) VfB Oldenburg	31	17	8	6	60:32	+28	42-20	9	4	2	34:12	22-8	8	4	4	26:20	20-12
2. ( 1.) TSV Havelse (M)	30	15	10	5	66:28	+38	40-20	10	4	1	40:8	24-6	5	6	4	26:20	16-14
3. ( 3.) TuS Hoisdorf	31	15	10	6	52:37	+15	40-22	8	4	4	28:18	20-12	7	6	2	24:19	20-10
4. ( 4.) VfL Wolfsburg	31	16	7	8	53:39	+14	39-23	10	3	3	29:13	23-9	6	4	5	24:26	16-14
5. ( 5.) Göttingen 05	31	15	7	9	43:27	+16	37-25	10	3	2	28:10	23-7	5	4	7	15:17	14-18
6. ( 6.) Holstein Kiel	31	14	9	8	51:41	+10	37-25	10	4	2	27:10	24-8	4	5	6	24:31	14-18
7. ( 7.) SC Norderstedt	31	13	9	9	45:31	+14	35-27	8	6	2	29:13	22-10	5	3	7	16:18	14-18
8. ( 8.) Hamburger SV (N)	30	12	9	9	51:38	+13	33-27	8	3	3	37:19	19-9	4	6	6	14:19	14-18
9. (10.) Werder Bremen	31	12	8	11	48:44	+4	32-30	7	4	5	23:17	18-14	5	4	6	25:27	14-16
10. ( 9.) Altona 93 Hamburg	31	10	11	10	59:45	+14	31-31	6	5	4	35:20	17-13	4	6	6	24:25	14-18
11. (11.) SpVgg Göttingen	30	9	9	12	46:48	-2	27-33	9	3	4	34:18	21-11	0	6	8	12:30	6-22
12. (13.) Concordia Hamburg	31	8	9	14	43:50	-7	25-37	5	6	5	20:20	16-16	3	3	9	23:30	9-21
13. (14.) Arminia Hannover	31	8	9	14	46:66	-20	25-37	7	5	3	30:26	19-11	1	4	11	16:40	6-26
14. (12.) Wolfenbütteler SV	31	7	10	14	36:49	-13	24-38	4	7	5	21:20	15-17	3	3	9	15:29	9-21
15. (15.) VfL Herzlake	31	9	6	16	35:67	-32	24-38	5	3	7	20:30	13-17	4	3	9	15:37	11-21
16. (17.) TuS Esens (N)	31	7	8	16	30:67	-37	22-40	4	3	8	19:28	11-19	3	5	8	11:39	11-21
17. (16.) FC Mahndorf	31	5	11	15	28:50	-22	21-41	3	7	5	15:19	13-17	2	4	10	13:31	8-24
18. (18.) Bremer SV	30	7	6	17	33:66	-33	20-40	4	4	7	23:32	12-18	3	2	10	10:34	8-22

Bei den Heimspielen aller Oberliga-Vereine hören Sie durch den Ergebnisdienst des Kicker-Sportmagazins die Halbzeit- und Endresultate der übrigen Spiele.

### ● HSV 2:2 - Markus Marin sah Rot

2:0 führte der HSV beim Bremer SV, doch dann ging es Schlag auf Schlag: Erst der Platzverweis für Vertragsamateur Markus Marin (61.), sechs Minuten später der Ausgleich. Marin droht für sein Revanche-Foul sowohl für die Amateure als auch für die Profis eine sechswöchige Sperre. Tore: 0:1 Fincke (45.), 0:2 Borchert (56.), 1:2 Wachaczewski (58.), 2:2 Plikat (67.)

Bremer SV - Hamburger SV 2:2 (0:1). Die Bremer befanden sich gegen Hamburger SV schon auf der Verliererstraße, als ihr kämpferischer Einsatz doch noch belohnt wurde. Der Bundesliga-Nachwuchs konnte eine 2:0-Führung nicht verteidigen. Die Hamburger verloren nicht nur einen Punkt, sondern sie büßten auch Marin (61.) durch Platzverweis ein. Tore: 0:1 Fincke (45.), 0:2 Borchert (56.), 1:2 Wachaczewski (58./Foulelfmeter), 2:2 Plikat (67.).



## Die Vorschau

Wo bleibt nur endlich mal wieder ein Sieg!

Sehnsüchtig warten die Fans auf ein Lebenszeichen ihres Vereins. Wir wollen endlich jubeln!

Heute gegen die SG Aumund-Vegesack war die erste von 13 Möglichkeiten, die diese Saison noch zu bieten hat.

Die „Kellerkinder-Wochen“ werden in der nächsten Woche erst einmal unterbrochen. Denn im Nachholspiel über Ostern hängen die Trauben, sprich Eier, unwesentlich höher.

Denn am kommenden **Freitag, dem 2. April 1999** geht die Reise in Bremens Umgebung in den Landkreis Diepholz. Um 15 Uhr beginnt in Leeste die Begegnung

**SC WEYHE gegen BREMER SV**

Also ein ganz dicker Brocken, der da auf uns wartet.

Den entsprechenden Gegensatz gibt es dann eine Woche später. Wieder geht die Fahrt in den Landkreis Diepholz. Diesmal kommt der Gegner allerdings vom Tabellenende.

Am **Sonntag, dem 11. April 1999** beginnt um **15 Uhr** in der Brinkumer Brunnenstraße das Spiel

**BRINKUMER SV gegen BREMER SV**

Das nächste Heimspiel hier im Stadion am Panzenberg findet dann erst wieder am **Sonntag, den 18. April 1999 um 15 Uhr** statt. Ein Nachbar aus dem Bremer Westen tritt dann hier auf:

**BREMER SV gegen SG OSLEBSHAUSEN**

Ihr Autoruf  
**TAXI-ROLAND**  
**1 44 333**



## Impressum

### „Der PK - PANZENBERG-KURIER“

wird vom BREMER SPORT-VEREIN von 1906 e.V. herausgegeben.

Verantwortlich für den Inhalt:

Lars-Uwe Jacobsen  
Stühren 88  
27211 Bassum-Stühren  
Telefon 04249/1320.

Bankverbindung:

Die Sparkasse in Bremen  
BLZ 290 501 01  
Kto.-Nr.: 107 87 73

„Der PK - PANZENBERG-KURIER“ ist unabhängig und finanziert sich allein durch Anzeigen. Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotos wird keine Gewähr übernommen. Ein Anspruch auf Auslieferung besteht nicht.

DRUCK: Freundeskreis-Mitglieder des BREMER SV in Eigeninitiative.

---

# PAPILLON

FRANZÖSISCHE BAGUETTE SPEZIALITÄTEN

WALLER RING 102



28219 BREMEN  
TEL. 3 96 17 23

ÖFFNUNGSZEITEN:

MONTAG BIS FREITAG:

11.00 - 23.00 UHR

SAMSTAG + SONNTAG

15.00 - 22.00 UHR

# FINESSE

Duft ist unser Thema

**Fitness** mit hochwirksamem Sportmassageöl

**Saunaspaß** mit mehr als 200 verschiedenen Aufgüssen

**Wohlfühlen** mit kostbaren Naturprodukten und ätherischen Ölen

**Durchatmen** dank guter Luft mit **Scent-O-Matic** Raumbeduftung

## FINESSE

Marketing- & Vertriebs-GmbH  
Flughafendamm 9 - 28199 Bremen  
Tel. 0421-5903 250 - Fax. 0421-5903 254

TOP  
SERVICE  
TEAM

Autos in guten Händen.

# DER REIFEN TREFF

## GOOD YEAR

**Wir machen Ihrem Auto Beine.  
Am besten Sie kommen  
gleich vorbei.**

Riesenauswahl  
an Markenreifen

Computergesteuerte  
Achsvermessung

Sofort-  
Montage

Fahrwerk-  
Service

ATE-Bremsen-  
Center

# EMIGHOLZ

12 x ZWISCHEN WESER UND ELBE

# DER REIFEN TREFF